

Kernscheid: Ein Team mit Perspektive

B-Liga Mosel/Hochwald: Die SSG schaut nach vorne

Bei der SSG Kernscheid haben in den vergangenen Wochen eine 0:6-Klatsche gegen Geisfeld, ein beeindruckender 4:3-Sieg gegen Pluwig und zuletzt ein mageres 0:0 gegen Schleidweiler zu Buche geschlagen. Von Konstanz fehlt bei der SSG jede Spur.

Kernscheid. (tok) Bisher belegen die Kernscheider in der Kreisliga B Mosel/Hochwald den vierten Platz und haben noch Anschluss an die Spitzengruppe. „Mit dem Saisonstart waren wir alles in allem zufrieden“, erklärt der sportliche Leiter Marco Felten. Dennoch bemängelt er die fehlende Konstanz, die dem Team aus verschiedenen Gründen abgeht.

Gleich acht neue Spieler mit einem Durchschnittsalter von 24 Jahren sind im Sommer zur Mannschaft gestoßen. „Es ist ja klar, dass sich das Team da erst einspielen muss“, so Felten, der die Leistungsschwankungen vor allem durch Unerfahrenheit erklärt: „Die jungen Leute haben

sich von dem guten Start vielleicht ein bisschen blenden lassen und geglaubt, es geht von alleine. Dann kommt eben auch mal ein 0:6 zustande.“

Doch der Lernprozess ist in Gang gesetzt und auch beim 0:0 in Schleidweiler zeigte die SSG eine ansprechende Leistung. „Da hat uns einfach das Quäntchen Glück gefehlt. Wir sind zwei Mal am Pfosten gescheitert“, erinnert sich Felten. Derzeit sind die Kernscheider punktemäßig absolut im Soll, denn als Ziel hat man einen einstelligen Tabellenplatz ausgegeben.

Dass die Mannschaft aber durchaus Potenzial für mehr hat, zeigte sie vor zwei Wochen im Heimspiel gegen Pluwig. Nach 30 Minuten lag die SSG mit 0:3 hinten und schaffte dann mit einem Kraftakt noch einen 4:3-Sieg. Dennoch: „In dieser Spielzeit vom Aufstieg zu reden, wäre vermessen. Aber die Mannschaft hat sicherlich Perspektive und kann uns noch viel Freude machen.“